



HIV und Aids in der Schweiz: Eckdaten per Ende 2012

(Meldungen berücksichtigt bis 13.3.2013)

HIV-Infektionen		Aidsfälle		
Gesamtzahl der positiven HIV-Testresultate 1985 bis Ende 2012: 33'405		Gesamtzahl der Aidsmeldungen seit 1983 bis Ende 2012: 9'403		
- positive Tests im Jahr 2012: 645		- Meldungen im Jahr 2012: 87		
- positive Tests im Jahr 2011: 562		- Meldungen im Jahr 2011: 160		
Frauenanteil (Tests im Jahr 2012): 24,6%		Frauenanteil (Diagnosen im Jahr 2012, N=43): 34,9%		
Altersgruppen (positive Tests der Jahre 2008 bis 2012, N=3202)		Altersgruppen (neue Aidsdiagnosen der Jahre 2008 bis 2012, N=618)		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
- Kinder unter 15 Jahre	0,6%	1,3%	0,2%	0,0%
- 15 bis 29 Jahre	21,9%	25,1%	10,3%	9,5%
- 30 bis 44 Jahre	49,5%	40,4%	44,9%	53,1%
- 45 Jahre oder älter	28,0%	23,2%	44,7%	37,4%
Anteile der Infektionswege bei den neuen HIV-Diagnosen (Schätzung)		Anteile der Infektionswege (neue Aidsdiagnosen im Jahr 2012)		
- Heterosexuelle Kontakte: ~46%		- Heterosexuelle Kontakte: 51,2%		
- sexuelle Kontakte zwischen Männern: ~48%		- sexuelle Kontakte zwischen Männern: 37,2%		
- Drogeninjektion: ~5%		- Drogeninjektion: 7,0%		
- Mutter-Kind-Übertragung: ~0%		- Mutter-Kind-Übertragung: 2,3%		
- Bluttransfusionen und Blutprodukte [§] : ~0%		- Bluttransfusionen und Blutprodukte: 0,0%		
- Bluttransfusionen und Blutprodukte [§] : ~0%		- Nicht klassifizierbare Fälle: 2,3%		
Schätzung der Anzahl noch lebender Personen mit HIV-Infektion: 22'000–29'000				

Tendenzen

(MSM=Männer, die Sex mit Männern haben, IDU=Drogen injizierende Personen)

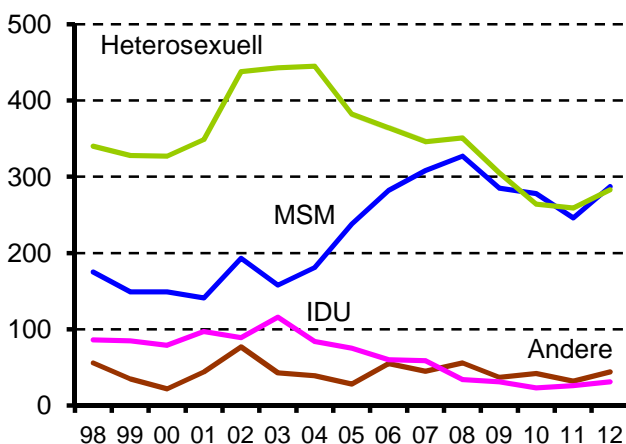
Im Jahr 2002 stieg die Zahl der positiven HIV-Tests um 25%, nachdem sie seit 1992 rückläufig gewesen war. Davon betroffen waren in erster Linie MSM sowie Personen mit heterosexuellem Ansteckungsweg (bei letzteren 42% Migrantinnen und Migranten aus Hochprävalenzländern). Bis 2008 war die Gesamtzahl relativ stabil. Dahinter verbarg sich aber ein starker Anstieg bei den MSM, der durch sinkende Zahlen in den übrigen Gruppen kompensiert wurde. Nach einer vorübergehenden Abnahme zwischen 2009 und 2011 nahmen 2012 neue HIV-Diagnosen bei MSM wieder zu.

Tendenzen

Bei Personen mit HIV-Infektion nahm die Zahl neuer Aidsdiagnosen durch den Einsatz antiretroviraler Therapien nach 1995 stark ab. Die Zahl neuer Aidsfälle hat sich nach 2006 stabilisiert. Die sehr tiefe Zahl im Jahr 2012 könnte durch Meldeverzögerungen erklärbar sein.

Pro Jahr werden weit mehr neue HIV-Diagnosen gestellt als Personen mit HIV-Infektion sterben. Deswegen nimmt die Zahl lebender Personen mit HIV-Infektion und somit der Bedarf an Betreuung und Therapie laufend zu.

Anzahl neue HIV-Diagnosen nach Ansteckungsweg und Jahr



Anzahl neue HIV- und Aidsdiagnosen pro Jahr

